

Praxis für Integrative Medizin
Dr.med. Rudolf Maas/Dr.med. Peter Schwidtal
Fachärzte für Innere Medizin-Naturheilverfahren-Akupunktur
Chirotherapie-Umweltmedizin-Sportmedizin-Ernährungsmedizin-Reisemedizin-Gelbfieberimpfstelle
Mechtild Rath
Fachärztin für Allgemeinmedizin-Homöopathie-Naturheilverfahren-Rehabilitationswesen
Dr. med. Susanne Beckmann
Ärztin für Allgemeinmedizin
59494 Soest, Hansastr.7 Tel.: 02921/13540 Fax: 02921/15405
www.praxis-am-hansaplatz.de

Information für unsere Patienten:

Die Therapie mit *frequenz-optimiertem* *Weißlicht* bei DEPRESSIONEN

Depressionen befallen den Menschen besonders häufig *im Winterhalbjahr*, wenn die Nächte lang und die Tage kürzer sind. Dann fehlt uns das *Licht*, von dem die Forschung schon seit geraumer Zeit weiß, daß es über unsere Augen und die Haut Einfluß auf unsere *inneren Drüsen und unseren Hormon-Stoffwechsel* hat.

Durch Verminderung des Lichteinflusses auf unsere Körperoberfläche läßt die Sekretion bestimmter Hormone im Winter deutlich nach. Dies führt zur sogenannten „*Winterdepression*“. 6 Millionen Bundesbürger leiden darunter.

Neuste wissenschaftliche Untersuchungen belegen, daß diese Depression durch Anwendung von *WEIßLICHT*, welches in einem bestimmten Takt auf die Haut trifft, deutlich gebessert werden kann, ja bei rechtzeitigem Einsatz sogar nicht zum Ausbruch kommen kann.

Folgerichtig wurde ein Bestrahlungsgerät entwickelt, bei dem *WEIßLICHT* in der günstigsten Frequenz abgegeben wird.

Die Anwendung sollte *vormittags* erfolgen, um den menschlichen Tagesrhythmus zu unterstützen. *In den ersten 2 Wochen sollten tägliche Sitzungen von je 10 Minuten Dauer erfolgen. Später reicht meist eine Sitzung pro Woche.*

Der Patient sitzt halbhentkleidet ca. 1 m von der Lichtquelle entfernt, ohne direkt ins Licht zu schauen. Wir kombinieren die Lichttherapie mit der *Farbtherapie*, wobei der Patient die *COLOR-BRILLE* mit farbigen Gläsern aufsetzt, was zusätzlich Energie aktiviert.

Der günstigste Kurbeginn liegt im Oktober. Etwa März/April kann man die Behandlung auslaufen lassen.

Als *Begleitbehandlung* empfehlen sich folgende Maßnahmen:

Täglich eine Banane essen, 30 Minuten spazierengehen, 6 Wochen täglich 2-3 Tassen Johanniskraut-Tee trinken (2 Teel. Kraut mit ¼ Liter Wasser übergießen und bis zum Sieden erhitzen. 5 Min. ziehen lassen, dann abseihen). Viel Licht in die Wohnung lassen, Wände hell streichen.

Da es für die frequenz-optimierte *WEIßLICHT-THERAPIE* in der Gebührenordnung keine vorgesehene Abrechnungsposition gibt und das Verfahren noch nicht in die Schulmedizin eingeführt ist, *kann eine Abrechnung vom Arzt über die Krankenkasse nicht erfolgen*. Der Patient muß die Kosten selbst tragen: Je Sitzung werden analog GOÄ-Nr. 567, „*Phototherapie mit selektivem UV-Spektrum*“, 1,89-facher Satz = EUR 10,00 berechnet.

(Weißlicht-Pat.-Info 3/2008)